



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifflheim und Steinenstadt

Neuenburger Bürgerstiftung erhält Spende vom „Club der Köche“

Der Club der Köche Freiburg und Breisgau e.V. mit seinem Vorsitzenden Konrad Hurter hat der Bürgerstiftung Neuenburg am Rhein am 10. Januar eine Spende in Höhe von 600 EUR übergeben. Bürgermeister Joachim Schuster nahm den symbolischen Scheck im Sitzungssaal des Neuenburger Rathauses erfreut entgegen. Er bedankte sich dafür, dass der Club der Köche die Bürgerstiftung für ihre Benefiz-Aktion 2017 ausgewählt hat. Das Geld wird vorrangig in die Kinder- und Jugendförderung der Zähringerstadt fließen.

Die 600 EUR hatte der Club der Köche beim Neuenburger Kartoffelmarkt am 3. Oktober 2017 mit qualitativ hochwertigen und auf Porzellantellern mit echtem Besteck und Servietten liebevoll servierten Gerichten rund um die Kartoffel erwirtschaftet. Beim Angebot lehnte man sich an die französische Küche an. Maccaire – Kartoffeltaler mit Speck und Zwiebeln, Pilzragout und Rataouille, Kartoffelgratin und Lampralinen Sous Vide sowie ein Salatbouquet mit Wiesenkrautern standen auf der Menükarte und fanden bei den Besuchern eine reißende Abnahme. Bereits um 15 Uhr waren alle 350

Spende vom „Club der Köche“



Portionen, die individuell zusammengestellt werden konnten, von begeisterten Kulinarikern verzehrt. Je zwei EUR pro verkauftes Essen wurden für den guten Zweck zurückgelegt. Tatkraftig unterstützt hat Ludwig Saurer vom Restaurant Adler, der für die Aktion Küche und Spülküche zur Verfügung stellte.

Auch beim nächsten Neuenburger Kartoffelmarkt am 3. Oktober 2018 wollen Konrad Hurter und seine Berufskollegen Christoph Zehner (Stellvertretender Vorsitzender) und Ehrenmitglied Günther Baumann wieder dabei sein – die Anmeldung ist bereits erfolgt. Bürgermeister Schuster lud den Club der Köche Freiburg und

Breisgau e.V. zum Abschluss ein, die Teilnahme am Kartoffelmarkt in Neuenburg am Rhein zur Tradition werden zu lassen. Ein solches Ereignis ließe sich auch gut mit der Nachwuchswerbung oder einem Showkochen verbinden.

Fortsetzung auf Seite 4

Fünf Bertholde schaffen ein politisch bedeutsames Territorium

Vor 800 Jahren starb der letzte Zähringer Berthold V kinderlos – Seine Hausmacht wurde danach zerstückelt

Die Stadt Neuenburg am Rhein und die Abteilung Landesgeschichte im Historischen Seminar der Universität Freiburg

pflügen eine feste Partnerschaft, die sich alle vier Jahre in einer Fachtagung im Neuenburger Stadthaus zeigt. In vierjährigem Turnus finden diese Tagungen nun schon seit 2002 unter jeweils unterschiedlichen Themenstellungen zur Geschichte des südlichen Oberrheins in Mittelalter und früher Neuzeit statt. Dabei wurde in der Vergangenheit deutlich, welche vielfältige und bedeutsame Rolle die Zähringerstadt in der damaligen Landesge-

sellschaft spielte. Erst die Verwüstungen der Kriege vom 17. bis 20. Jahrhundert unterbrachen die glanzvolle Geschichte Neuenburgs. In diesem Jahr steht nun ein ganz besonderes Jubiläum an, das als Themengeber geradezu ideal ist: am 18. Februar 1218 starb Berthold V von Zähringen in Freiburg im Alter von etwa 58 Jahren (sein Geburtsdatum wird mit ca. 1160 angegeben). Da er keine Söhne hatte, starb mit ihm die Adelsippe der Zähringer, die die

Siedlungspolitik im Südwesten markant gestaltet hatten, im Mannestamm aus. Wie weitläufig die Territorien der Zähringer waren, zeigt ein Blick auf die zwölf Städte, die von ihnen gegründet wurden: Bern, Bräunlingen, Burgdorf, Freiburg im Breisgau, Fribourg, Murten, Neuenburg am Rhein, Rheinfelden, St. Peter im Schwarzwald, Thun, Villingen-Schwenningen und Weilheim an der Teck.

Fortsetzung auf Seite 5

TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 6 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 07.02.2018.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe Nr. 7 ist Mittwoch, 07.02.2018, 18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag
10.00 – 12.00 Uhr

Die Öffnungszeiten von 12 – 14 Uhr bzw. am Freitag von 12 – 16 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro und die Touristinformation.

ORTSVERWALTUNGEN

Öffnungszeiten der Ortsverwaltungen

SteinStadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grißheim:
Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:
Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINEN

Samstag, 03.02.2018

- Schadstoffsammlung Neuenburg
13.00 – 16.00 Uhr

Montag, 05.02.2018

- Restmüll, Gesamtstadt
- Gelber Sack, Gesamtstadt

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707). Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis.



Führerstadt
Neuenburg am Rhein

EINKAUFEN IN STEINSTADT

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr

Hauptstraße
gegenüber Friseur Lang:
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-, Gemüse-
und Lebensmittelhandel
Thomas Pfefferte

Neuenburg am Rhein

EINKAUFSMÖGLICHKEITEN

Einkaufsmöglichkeiten in SteinStadt

Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann
steht jeden Donnerstag
in der Zeit von 14.30 Uhr
bis 17.30 Uhr

Verkaufswagen Obst-,
Gemüse- und
Lebensmittelhandel
Thomas Pfefferte
steht jeden Donnerstag
in der Zeit von 16.30 Uhr
bis 17.30 Uhr

Standort in der Hauptstraße
gegenüber Friseur Lang

ENERGIE

Beratungsstelle für Gebäudeenergie

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr, im Rathaus, zur Verfügung. Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-217, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

www.neuenburg.de

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

Vergiftungs-Informations-Zentrale, Universitäts-Kinder-Klinik Freiburg, 0761/19240

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst,
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-OV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN

Sprechstunde des Bürgermeisters

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

Sprechstunden der Deutschen Rentenversicherung
Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müllheim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter der Telefonnummer

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg am Rhein melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

Kontakte und Informationen Seniorenrat Neuenburg am Rhein

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Zienken: 07631/72862
Hr. Walter Salathe
SteinStadt: 07635/636
Fr. Monika Löse
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

GELBE SÄCKE

Ausgabestelle „Gelbe Säcke“

Neuenburg: Edeka Markt,
Drogerie Boll,
Grißheim: Bäckerei Kern,
Zienken: Vereinsheim.

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Veröffentlichung und Weitergabe von Daten

Die Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein weist darauf hin, dass das Bürgerbüro gemäß § 50 Abs. 3 Bundesmeldegesetz (BMG) Vor- und Familienname, sowie die Anschriften volljähriger Einwohner an die Firma SAM GmbH, 79115 Freiburg im Breisgau, zur Herausgabe eines Einwohnerbuches übermittelt.

Weiter übermittelt das Bürgerbüro, Vor- und Familienname, akademische Grade, Schriften wie Tag und Art des Jubiläums von Altersjubilaren an die Presse. Das Bürgerbüro darf gemäß § 42 Bundesmeldegesetz einer öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft, die in § 42 Abs. 1 Bundesmeldegesetz genannten Daten sowie die Zugehörigkeit zu einer öffentlichen-rechtlichen Religionsgemeinschaft von Familienangehörigen die Mitglieder (Ehegatten, Eltern minderjähriger Kinder) übermitteln, die nicht derselben oder keiner öffentlichen-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören. Wer zu dem vorstehend genannten Personenkreis gehört und wünscht, dass die Veröffentlichung bzw. die Übermittlung seiner betreffenden Daten unterbleiben soll, muss dies dem Bürgerbüro mitteilen. In der Mitteilung sollte angegeben werden, worauf sich der Widerspruch bezieht (Altersjubilare, Datenübermittlung an Religionsgemeinschaften, Einwohnerbuch). Die Einwendungen gegen die Weitergabe von Daten für das Einwohnerbuch sind schriftlich binnen zwei Wochen beim Bürgerbüro Neuenburg am Rhein einzureichen. Es wird gebeten, den nebenstehenden Abschnitt ausgefüllt bei der Stadtverwaltung, Bürgerbüro abzugeben. **Sollte bereits zu einem früheren Zeitpunkt eine entsprechende Erklärung abgegeben worden sein, braucht diese nicht wiederholt zu werden.**

Auskunftssperre

Gemäß den §§ 36/42/50 Bundesmeldegesetz (BMG) wünsche ich

- keine Übermittlung von Daten aus Anlass von Alters- oder Ehejubiläen an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (Name, Vorname, Anschrift, Datum und Art des Jubiläums),
- keine Urkundenanforderung beim Staatsministerium bei Alters- oder Ehejubiläen (Urkundenanforderungssperre – § 12 MVO),
- keine Nutzung oder Weitergabe meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Tod) an Parteien, Wählergruppen und Träger von Wahlvorschlägen.
- Zusätzlich bei Unionsbürgern (§ 2 Abs. 3 BW AGBMG):
Keine Nutzung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift, Staat, Tod) für die Zusendung von Informationen der Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen,
- keine Datenübermittlung an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr,
- keine Veröffentlichung meiner Daten (Name, Vorname, Anschrift) in Adressbüchern und ähnlichen Nachschlagewerken,
- keine Datenübermittlung an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften, soweit die Daten nicht für Zwecke der Steuererhebung benötigt werden. Diese Sperre gilt nur für Familienmitglieder, die nicht derselben oder keiner öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaft angehören.

Hinweis: Sofern Ihre Daten gemäß § 42 BMG an die öffentl.-rechtl. Religionsgemeinschaften übermittelt werden, können Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten durch die Kirche beim zuständigen Pfarramt widersprechen.

Name: _____

Vorname(n): _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Zutreffendes bitte ankreuzen

Der Sperrvermerk wurde in das Melderegister eingetragen.

Bearbeitet (Datum, Unterschrift)

NEUENBURG AKTUELL

GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg

70 Jahre:
Herr Reinhard Hieke,
Im Grün 16

75 Jahre:
Herr Francesco Marino,
Schlüsselstraße 14

Zienken

75 Jahre:
Frau Meta Rodewald,
Obere Dorfstraße 12

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

*Mittwoch, 31.01.2018 und
Freitag, 02.02.2018, 20.11 Uhr*
Frauenfasnacht
Ort: katholischer Gemeindesaal
St. Bernhard

Samstag, 03.02.2018, 14.30 Uhr
Fröhliche Seniorenfasnacht
Ort: Stadthaus

Samstag, 03.02.2018, 20.11 Uhr
Narrentreffen der Schierebirzler
Ort: Steinenstadt Baselstabhalle

Termine außerhalb

Mittwoch, 31.01.2018, 18.00 Uhr
Wanderstammtisch
Schwarzwaldverein
Ort: Winzerhaus Müllheim

Donnerstag, 01.02.2018
Sprechstunde der deutsch-
französische Beratungs- und
Informationsstelle INFOBEST
Vogelgrun/Breisach
Weitere Informationen und
Terminvereinbarung unter
07667/83299

Montag, 05.02.2018, 15.00 Uhr
Monatstreffen
Parkinson-Selbsthilfe-Gruppe
Rotes Kreuz Haus Müllheim

Montag, 05.02.2018, 18.00 Uhr
Info-Treff
AFLIG - Anti-Flug-Lärm-
Interessen-Gemeinschaft e.V.
Ort: Hotel OX Heitersheim

Fortsetzung von Seite 1

Der Berufsverband Club der Köche feiert im Jahr 2018 sein 120-jähriges Bestehen. Mit 180 Mitgliedern ist der Zweigverband in Freiburg und Breisgau der zweitgrößte nach Stuttgart. Neben der wohlthätigen Arbeit möchte der Verein sich mit der Aktion auch in der Öffentlichkeit präsentieren und für den interessanten Ausbildungsberuf „Koch“ werben. Die Neuenburger Bürgerstiftung hat in den wenigen Jahren ihres

Bestehens bereits 600.000 EUR zusammengetragen – Geld, das für ein langfristiges und nachhaltiges Engagement im sozialen Bereich verwendet werden soll. Aufgabenfelder sind neben Kinder-, Jugend- und Seniorenarbeit, Bildung und Erziehung sowie Kunst und Kultur auch der Umwelt- und Landschaftsschutz, die Stadtgeschichte und die Völkerverständigung. Ein Prospekt zur Bürgerstiftung ist im Bürgerbüro Neuenburg am Rhein erhältlich.

Deutsches Rotes Kreuz**DRK-Computerclub für Senioren**

Der DRK-Kreisverband Müllheim organisiert am Freitag, 02.02.2018, von 15.30 bis 16.30 Uhr und von 16.45 bis 17.45 Uhr, im Rotkreuzhaus Müllheim (Moltkestraße 14a) einen Computerclub für Senioren.

Karpfenessen

Die Ehrenamtlichen der DRK-

Seniorenarbeit laden am Samstag, 03.02.2018, zu einem Ausflug zum Karpfenessen nach Fessenheim ein. Die Teilnehmer werden ab ca. 10 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt.

Überraschungstheaterfahrt nach Freiburg

Die Ehrenamtlichen der DRK-Seniorenarbeit laden am Samstag, 17.02.2018, zu einer Überraschungstheaterfahrt nach Freiburg ein.

Hallenbad

Deutsche Mannschaftsmeisterschaften der Bezirks- und Badenliga im Hallenbad Neuenburg am Rhein am Samstag, 03.02.2018.

Aufgrund der Durchführung der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Bezirks- und Badenliga ist das Hallenbad Neuenburg am Rhein am Samstag, 03.02.2018 ganztägig für den normalen Schwimmbetrieb geschlossen.

Im Preis von 43 Euro sind der Eintritt, Fahrdienst und die Begleitung inbegriffen. Die Teilnehmer werden ab ca. 17.15 Uhr mit Kleinbussen des DRK direkt von zu Hause abgeholt. Der Ausflug ist nur für Teilnehmer geeignet, die gut zu Fuß sind. Anmeldung bis zum 02.02.2018 erforderlich.

Weitere Infos und Anmeldung zu allen Terminen sind erforderlich unter Telefon 07631/1805-0 (DRK-Servicezentrale).

Neuer Treffpunkt für Senioren in Zienken

Ein schönes Vorhaben der Altenwerk-Mitarbeiterin Frau Gerda Müller konnte mit dem Beginn des neuen Jahres verwirklicht werden. Im Stadtteil Zienken ist ein neuer Senioren-Treff entstanden! Nachdem das Raumproblem gut gelöst werden konnte, stand dem ersten Treffen nichts mehr im Wege. So konnte Frau Müller ein rundes Dutzend Zienkener Senioren herzlich begrüßen und zu Kaffee und leckerem, selbstgebackenem Kuchen einladen. Sehr erfreut waren die Gäste über den Besuch von



Esther Hagenow, Inklusionsbeauftragte der Stadt Neuenburg am Rhein, die ihre Tätigkeit kurz vorstellte. Vom Altenwerk überbrachten Erika Plath und Ulla Arweiler gute Wünsche zum neuen Jahr und wünschten dem Treff viel Erfolg. Mit interessanten Gesprächen, lustigen Beiträgen

und gemeinsamem Singen verging die Zeit im Flug. Der herzliche Dank galt Gerda Müller und allen Mithelfern für diesen schönen Nachmittag. Mit großer Vorfreude auf das nächste Treffen endete der Nachmittag. Nächster Termin: Mittwoch, 31.01.18, Beginn: 14.30 Uhr Altes Rathaus.

Welcome Center**Beratungsservice für internationale Fachkräfte – Welcome Center Freiburg – Oberrhein berät in Neuenburg am Rhein**

Am Mittwoch, den 07.02.2018 bietet das Welcome Center Freiburg – Oberrhein von 15.00 – 18.00 Uhr kostenlose Beratungen für internationale Fachkräfte und für Unternehmen in Neuenburg im Rathaus, Rathaus-

platz 5, im Fraktionszimmer an. Fachkräfte aus dem Ausland (EU und Nicht-EU) werden informiert und beraten zu Themen wie Arbeiten, Bewerbung, Sprache, Anerkennung von Berufsabschlüssen, Leben in Deutschland, Kinderbetreuung u.v.m. Für Unternehmen bietet das Welcome Center Informationen und Beratung zur Rekrutierung und Integration von internationalen Fachkräften. Terminver-

einbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten im eigenen Unternehmen möglich.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter: Tel.: 0761 13 79 79 55 oder per E-Mail: welcomecenter@fwtm.de.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.welcomecenter-freiburg-oberrhein.de

Die Beratung ist kostenlos und findet auf Deutsch, Englisch oder Italienisch statt.

Abwasserzweckverband Weilertal

25. jähriges Arbeitsjubiläum – Stv.-Betriebsleiter Michael Ecke seit 25 Jahren beim Abwasserzweckverband Weilertal

Herr Michael Ecke, ist seit über 25 Jahren beim Abwasserzweckverband Weilertal beschäftigt. Am 01.01.1993 nahm Herr Ecke seine Tätigkeit als Klärwärter beim Abwasserzweckverband Weilertal auf. Nach Absolvierung des Klärwärttergrundkurses, mehrerer Fortbildungen in verschiedensten Bereichen bestand Herr Ecke im Juli 2009 erfolgreich die Prüfung zur Fachkraft für Abwassertechnik. Zum 01.12.2011 übernahm Herr Ecke die stellvertretende



Dienstjubiläum: Verbandsvorsitzender Karl-Eugen Engler gratuliert Michael Ecke

Leitung der Verbandskläranlage. Verbandsvorsitzender Karl-Eugen Engler gratulierte Herrn Ecke zum 25-jährigen Dienstjubiläum im Beisein der Kolleginnen und Kollegen der Verbandskläranlage, den Mitarbeitern der Verbandsverwaltung sowie des Verbandsingenieurs. Neben der Dankurkunde überreichte der Verbandsvorsitzende ein kleines Präsent und sprach auch im Namen der Verbandsbürgermeister von Auggen, Müllheim und Neuenburg seinen Dank für die ununterbrochene langjährige gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit aus. Er brachte auch seine Freude zum Ausdruck, mit wie viel Engagement das gesamte Team auf der Verbandskläranlage sich um die Abwasserentsorgung für die Verbandsgemeinden annahme.

Fortsetzung von Seite 1

In diesen Städten herrschte zu den Zeiten Bertholds V. eine einheitliche Rechtsprechung, auch waren sie mit vielerlei Privilegien und Rechten ausgestattet. Eine Politik, die uns heute immer noch modern anmutet. Ihren Stammsitz hatten die Zähringer auf der Limburg bei Weilheim an der Teck, die Berthold I. gebaut hatte. Berthold II. und sein Bruder Hermann teilten sich nach dem Tod des Vaters 1078 die Ländereien in ihrem Besitz auf. Aus der Verwandt-

schaftslinie von Hermann gingen später die Markgrafen von Baden hervor. Berthold zog nach Westen und baute die Burg Zähringen im Norden von Freiburg. Seine Heirat mit Agnes von Rheinfeldern brachte ihm umfangreichen Landbesitz in der heutigen Nordwestschweiz ein. Berthold III. und IV. arbeiteten zielstrebig an der Ausweitung ihrer Territorien, Neuenburg wurde von Berthold IV. gegründet.

Welchen politischen Stellenwert die Zähringer im ausgehenden 12. Jahrhundert hatten, zeigt die Tatsache, dass Berthold V. gar als Nachfolger des Stauferkaisers und Barbarossa-Sohnes Heinrich VI. gehandelt wurde. Berthold lehnte es aber ab, in diesem Rennen mitzumischen, was seinem Gegenkandidaten Philipp von Schwaben die Verleihung der Reichsvogtei Schaffhausen an den Zähringer wert war. Philipps Herrschaft endete abrupt und tragisch, als er 1208 bei der Hochzeitsfeier seiner Nichte in Bamberg ermordet wurde. Als Täter nennt die Geschichte Otto VIII. von Wittelsbach. Die Welt war geschockt: Noch nie war ein amtierender römisch-deutscher Herrscher einem Attentat zum Opfer gefallen. Berthold V. baute weiter an seiner Hausmacht im Südwesten, gründete die Stadt Bern und begann in Freiburg mit dem Bau des Münsters. Als er 1218 ohne männliche Erben starb, wurden



Wanderwegschild: Von Neuenburg am Rhein nach St. Peter im Schwarzwald führt der Zähringer-Wanderweg mit dem Wappenvogel als Wegzeichen

die großen Ländereien der Zähringer zerstückelt und kamen an viele verschiedene Besitzer. An Berthold V. erinnert heute die imposante modern gestaltete Reiterstele am Freiburger Bertholdsbrunnen und eine Sandsteinskulptur auf seinem angeblichen Grab im Freiburger Münster. Der Adler, Wappenvogel der Zähringer findet sich auf dem Wegzeichen des 74 Kilometer langen Zähringer-Wanderwegs von Neuenburg nach St. Peter. Und vor dem Neuenburger Museum für Stadtgeschichte schmückt er als Steinmosaik den Eingangsbereich. Bei der historischen Fachtagung am 9. und 10. März wird es um die Archäologie und Geschichte der Stadt in der Zähringerzeit gehen. Die Vorträge sind öffentlich, der Eintritt ist frei.

KERNKRAFTWERK FESSENHEIM

Notfallschutzratgeber

Die Broschüre „Notfallschutz – Ein Ratgeber für die Bevölkerung“ mit Informationen über Schutzmaßnahmen im Falle eines Unfalls im grenznahen Kernkraftwerk Fessenheim, herausgegeben vom Regierungspräsidium Freiburg, liegt im Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein aus. Auch ist der Notfallschutzratgeber auf der Homepage des Regierungspräsidiums Freiburg, www.rp-freiburg.de, eingestellt.

Sirenentests

An jedem ersten Donnerstag eines Monats führt das Kernkraftwerk in Fessenheim gegen 12.00 Uhr mittags Sirenentests durch. Die Sirene ist in einem Umkreis von 2 Kilometern um das Werk wahrnehmbar. Sie würde im Falle eines Unfalles auf Anordnung des Präfekten ausgelöst werden, um die Bevölkerung zu warnen.

Was nun Herr Kommissar?

Präventionstipps der Woche Ihrer Polizei zum Thema „Einbruchschutz“

Unsere Fakten:

Zur Einbruchsicherung werden mechanische Lösungen, Einbruchmeldeanlagen und Videoüberwachungsanlagen angeboten.

Unsere Tipps:

Die mechanische Grundsicherung sollte in den meisten Fällen einer Sicherung durch eine Einbruchmeldeanlage vorausgehen. Sonst besteht die Gefahr eines Blitzeinbruchs, bei dem der Alarm in Kauf genommen wird, um in Sekundenschnelle einen Einbruch durchzuführen.

Unser Angebot:

Die Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Freiburg bietet eine kostenlose und neutrale sicherungstechnische Beratung vor Ort an.

Terminvereinbarung:
Tel. 0761/29608-25

Wir möchten,
dass Sie sicher leben!

Ihre Polizei



Zähringeradler: Vor dem Museum für Stadtgeschichte findet sich dieses Steinmosaik mit dem Zähringer-Adler

**ADLER
ANIKA
KRITZ
KRONE
SALME
STEAKHUUS
NEUEBURGER HOF**



NEUEBURGER
B.E.I.
2018
FASNACHT

AM FASNACHTS-SUNNDIG
AB DE SECHSI ZOBE

HOLE EUCH DE **BEIZEDECKEL** AN DE
THEKE UN SAMMLE STEMPEL IN JEDERE
BEIZ.

BIM 5. STEMPEL GITS DE EINZIGARTIGE
NEUEBURGER **BEIZEFASNACHT-BUTTON!**

Neuenburger Narrenkalender

Mittwoch, 31.01. und Freitag, 02.02.

Frauenfasnacht, 20.11 Uhr, Gemeindesaal St. Bernhard

Samstag, 03.02.

Seniorenfasnacht, 14.30 Uhr, Stadthaus

8.2.2018 Schmutzige Dunnschdig Neuenburg

- Treff zum Frühstück ab 8.11 Uhr im Steakhaus
- 9.11 Uhr „Narrenschnuck“ aller Neumitglieder der Neuenburger Narrenvereine am Narrenbrunnen
- 10.00 Uhr „Stürmen“ der Rheinschule und Besuch der Städt. u. Kath. Kindergärten

18.30 Uhr

Verteilen der Lampions an die Hemdglunki (solange der Vorrat reicht)

19.11 Uhr

- Hemdglunkiumzug – Aufstellung beim Bahnhof mit Hisgier, Männergesangverein, Stadtmusik Neuenburg und allen Neuenburger Narren im weißen Hemdglunkihemd
- Traditionelle Proklamation vor dem Rathaus
- Aufstellung des Narrenbaums durch die Burghexen, Bengalisches Feuer auf dem Rathausplatz mit Musik. Umrahmung

ab 20.11. Uhr

Hemdglunkiball der Narrenzunft D'Rhiischnooge mit LIVE-Musik der Band six for you und

DJ Binski und den Krüzsteinguggis Oberried im Stadthaus, nur mit Kostümierung, Einlass ab 16 Jahren

Steinenstadt

14.11 Uhr
Kinderfasnet der Vereinsgemeinschaft, Baselstabhalle Steinenstadt

20.11 Uhr

Hemdglunkerball, Gemeindesaal St. Martin, Steinenstadt

9.2. u. 10.2.2018 Zunftabende der Rhiischnooge Neuenburg jeweils Beginn: 20.11 Uhr
Zunftabend, närrisches Bühnenprogramm der Narrenzunft D'Rhiischnooge mit der Kapelle LÄTZ RUM im Stadthaus

Steinenstadt

Samstag, 10.02.
Bunter Fasnetsabend, 20.11 Uhr, Baselstabhalle Steinenstadt

11.2.2018 Fasnachts-Sunndig Neuenburg 10.59 Uhr

Narrenmesse in der katholischen Kirche mit musikalischer Umrahmung der Stadtmusik und des Narre-Some-Chors

ab 11.11 Uhr

Eröffnung Narrendorf auf dem Rathausplatz und entlang der Umzugsstrecke

13.01 Uhr

Zunftmeisterempfang im Rathaus (Eingang Glasturm) Es sollten zwei Vertreter je Verein anwesend sein.

14.11 Uhr

Fasnachtsumzug Neuenburg mit ca. 2000 Teilnehmern in 60 Gruppen, Narrencliquen, Musikkapellen und Guggenmusikern aus Deutschland, Schweiz und aus Frankreich. Anschließend Narrentreiben auf dem Rathausplatz, Rhiiwaldstorzä im Kath. Gemeindehaus St. Bernhard Kaffee u. Kuchen, Rhii-schnooge im Stadthaus Getränke, Speisen, Kaffee u. Kuchen

11.2.2018

ab 18 Uhr
Hole Euch de Beizedeckel an de Theke im Adler, Anika, Kritz, Krone, Salme, Steakhuus oder Neueburger Hof un samle Stempel in jedere Beiz. Bim 5. Stempel gits de einzigartige NEUEBURGER BEIZEFASNACHT-BUTTON!

20.11 Uhr

21. Veranstaltung der Rhiiwaldstorzä im Kath. Gemeindehaus St. Bernhard unter dem Motto „Unterwasserwelt“, Einlass ab 18 Jahren, nur mit Kostümierung, Beginn: 20.11 Uhr

12.2.2018

Rosemändig Neuenburg 19.11 Uhr
Der Rosenmontag steht unter dem Motto „Manege frei!“ mit der Rosemändigskapelle - spielen live die Neuenburger Fasnachtshits der vergangenen 20 Jahre im Neuenburger Stadthaus. „Hereinspaziert, hereinspaziert – die beschd Verkleidung wird prämiert!“

– nur mit Kostümierung – Einlass ab 18 Jahre, Veranstalter Zigeunerclique Neuenburg am Rhein e.V.

13.2.2018 Fasnachts-Zischdig Neuenburg 13.30 Uhr

Kinderumzug mit einigen Überraschungen, Treffpunkt Metzgerstraße (hinter der Sparkasse)

ab 14.11 Uhr

Kinderfasnacht im Stadthaus Bunttes Programm mit Tanz, Spielstationen und Kinder-Schminken, gestaltet von den Klosterkopfhexen Neuenburg

13.2.2018

22.11 Uhr
Fasnachtsverbrennung auf dem Rathausplatz. Närrischer Ausklang. Abschlussrede von Zunftmeister der Narrenzunft Rhiischnooge Tobias Anlicker.

17.2.2018

Fasnachts-Scheibenfeuer
ca. 18.00 Uhr organisiert durch die Freiwillige Feuerwehr Neuenburg am Rhein mit Bewirtung Rheinshafenstraße, Landesgartenschau Gelände



Fasnachts-/Scheibenfeuer

in Neuenburg am Rhein und den Stadtteilen

Nun wird wieder damit begonnen, die Fasnachts-/Scheibenfeuer mit Holz aufzusetzen. Es wird darum gebeten, nur unbehandeltes Holz auf den Plätzen anzuliefern. Wer sich nicht an die Vorschriften hält, muss zurückgewiesen werden. Das Abladen außerhalb der Annahmezeiten ist untersagt und wird bei Missbrauch zur Anzeige gebracht. Die Feuerstellen werden von Amts wegen kontrolliert. Beim Auffinden von behandeltem Holz wie

z.B. lackiertes, gebeiztes, kunststoffüberzogenes oder von Sperrmüllgegenständen wie Möbel, Matratzen usw. muss ein Abbrennen des Feuers untersagt werden. Auch die Anlieferung von Wurzelstöcken muss abgelehnt werden, da diese nicht verbrennen und daher nach dem Feuer entsorgt werden müssen.

Annahme von Holz und Reisig auf den Fasnachts-/Scheibenfeuerplätzen:

Neuenburg am Rhein

Samstag, 03.02.2018, 10.02.2018, 17.02.2018 jeweils in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr

Stadtteil Grifheim

Samstag, 03.02.2018, 10.02.2018, jeweils in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr und am Samstag, 17.02.2018 in der Zeit von jeweils 10.00 – 12.00 Uhr

Stadtteil Zienken

Samstag, 03.02.2018, 10.02.2018, 17.02.2018, jeweils in der Zeit von 10.00 – 14.00 Uhr

Stadtteil Steinenstadt

Samstag, 10.02.2018 und 17.02.2016, jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Die Fasnachts-/Scheibenfeuer finden in Neuenburg am Rhein, Grifheim und Steinenstadt am Samstag, 17.02.2018, bei Einbruch der Dunkelheit ab ca. 18.00 Uhr, statt. Nur im Stadtteil Zienken findet das Feuer traditionell am Sonntag, den 18.02.2018, ab ca. 18.00 Uhr, statt. Für Bewirtung ist auf allen Plätzen gesorgt. Fasnachts-/Scheibenfeuer sind traditionelle Veranstaltungen welche nicht von der Bevölkerung als Brand gemeldet werden müssen. Das Abbrennen der Fasnachts-/Scheibenfeuer auf der Gesamtmarkung der Stadt Neuenburg am Rhein, wird jährlich der Freiwilligen Feuerwehr Neuenburg am Rhein rechtzeitig im Voraus gemeldet.

Polizeibericht

Jugendtreff „Jamhouse“ in Brand gesetzt – Zeugen gesucht!!!

Am Samstagabend, 20. Januar, gegen 18:30 Uhr wurden die Einsatzkräfte zu einem Brand im Jugendhaus in der Colmarer Straße in Neuenburg am Rhein alarmiert. Unbekannte hatten offensichtlich einen alten Weihnachtsbaum an das Gebäude gelehnt und diesen angezündet. Die Flammen griffen schnell auf das Dachgebälk des Jugendtreffs über. Der Dachstuhl stand in großen Teilen in Flammen. Zum Zeitpunkt des Brandausbruchs war das Jugendhaus geschlossen, somit wurden glücklicherweise keine Personen gefährdet. Die Löscharbeiten gestalteten sich schwierig, die Dachhaut muss auf einer großen Fläche sowohl mit einer Drehleiterbesatzung und mehreren Einsatzkräften der Feuerwehr unter Atemschutz auf der Dachfläche geöffnet werden. Die Colmarer- und teile der Ensisheimerstraße mussten für die Zeit der Löscharbeiten für den Verkehr gesperrt werden. Gegen 21.30 Uhr konnte das Feuer gelöscht und die Straßen für den Verkehr wieder geöffnet werden. Im Einsatz waren 83 Kräfte der Feuerwehren Neuenburg am Rhein, Abt. Grißheim, Abt. Zienken und Müllheim, des DRK-Rettungsdienstes und der Polizei. Die Helfer des DRK-Ortsvereins Neuenburg am Rhein sorgten für die Verpflegung der Einsatzkräfte. Der Einsatz endete schließlich erst nach Mitternacht.



Der entstandene Sachschaden wird nach ersten Schätzungen deutlich im fünfstelligen Bereich liegen. Der Polizeiposten Neuenburg, Tel. 07631-748090, sucht dringend Zeugen, welchen Personen beim Hantieren mit dem Weihnachtsbaum aufgefallen sein könnten.

Mehr Wohnungseinbrüche durch professionelle Tätergruppen – Polizei intensiviert Kontrollen

Wenn Einbrecher ihr Diebesgut aus dem fahrenden Auto werfen, dann ist die Polizei ihnen bereits dicht auf den Fersen. Solche Fälle gibt es immer wieder, weiß Polizeirat Thomas Müller, der am Montag eine Großkontrolle im Kreis Lörrach koordinierte. Um der Strafverfolgung zu entgegenen, entledigen sich Täter, die in eine Polizeikontrolle geraten, nicht selten der „heißen Ware“. In solchen Fällen müssen die Beamten die Augen offen halten. Denn sie haben es oftmals nicht mit Amateuren zu tun. Die Polizei in Baden-Württemberg stuft den Wohnungseinbruch schon seit geraumer Zeit als Schwerpunktthema ein und hat in den einzelnen Polizeipräsidien schon zahlreiche Maßnahmen zur Bekämpfung dieses Problems getroffen. Dazu gehören auch intensive Kontrollmaßnahmen im Bereich regionaler oder überregionaler Verkehrswege, insbesondere im Dreiländereck mit der Schweiz und Frankreich. Im Visier der Polizei sind hauptsächlich grenzüberschreitend agierende Einbrecherbanden, die in der dunklen Jahreszeit dafür sorgen, dass die Zahl der Einbrüche nach oben geht. Im letzten Quartal des Jahres 2017 waren besonders die Bereiche Lörrach, Weil am Rhein und Müllheim von der Einbruchskriminalität betroffen. Dort wurde deutlich mehr eingebrochen als anderswo. Durch die verstärkten Kontrollen sollen die Täter dingfest gemacht werden, bevor sie sich mit dem Diebesgut wieder aus der Region entfernen können. Deshalb führte das Polizeipräsidium Freiburg am Montagabend mehrere Großkontrollen in Grenznähe zu Frankreich und der Schweiz durch. Dabei erhielt es Unterstützung durch das Polizeipräsidium Einsatz. Ebenfalls beteiligt waren die Bundespolizei, die Kantonspolizei Basel, das Grenzwachtkorps Basel und die französische Gendarmerie.



Die wichtigsten Informationen zur Kontrollmaßnahme am Montag, 22.01.2018:

- Die Polizei legte sich auf keine regionale Eingrenzung fest, war jedoch verstärkt dort präsent, wo Schwerpunkte anzunehmen oder erkennbar sind. Da sich die Kontrollzeiten an den aus der Erfahrung heraus bekannten Tatzzeiten orientieren, kam es teilweise zu Rückstaus und Wartezeiten im Feierabendverkehr. Da gerade der Wohnungseinbruch für die Betroffenen meist ein gravierendes und belastendes Ereignis darstellt, bittet das Polizeipräsidium Freiburg um das Verständnis der Bevölkerung.
- Aufgrund bisheriger Erkenntnisse und der besonderen Vorgehensweise ist von organisierten und überörtlich agierenden Tätergruppen – insbesondere aus Frankreich – auszugehen. Am 30.12.17 konnten in Weil am Rhein drei mutmaßliche Einbrecher aus Frankreich nach einer halsbrecherischen Flucht festgenommen werden. In ihrem mitgeführten Auto wurde u.a. Diebesgut im Wert von über 100.000 Euro entdeckt.
- Im Rahmen der Maßnahme führten Einsatzkräfte der Polizei rund 300 Personen- und 150 Fahrzeugkontrollen durch und überwachten den fließenden Verkehr in Richtung Frankreich in Bezug auf ausreisende Straftäter.
- Eine Person, die wegen Verstoßes gegen das Aufenthaltsgesetz mit Haftbefehl gesucht wurde, konnte an der Kontrollstelle am Grenzübergang Neuenburg am Rhein festgenommen werden.
- In einem anderen Fall gab sich ein algerischer Staatsangehöriger den Kontrollbeamten gegenüber mit einem falschen Namen aus. Es besteht der Verdacht, dass sich der Mann illegal im Bundesgebiet aufhält, er muss nun mit einer Anzeige rechnen. Eine weitere

Person, die bei der Kontrolle angetroffen wurde, hielt sich ebenfalls illegal im Bundesgebiet auf.

- Ein französischer Autofahrer führte einen Pkw ohne Versicherungsschutz, weshalb er sein Fahrzeug stehen lassen musste.
- Ein geistig verwirrter Autofahrer musste einem Arzt zugeführt werden, weil er für andere Verkehrsteilnehmer eine Gefahr darstellte.
- Eine Person führte geringe Mengen Betäubungsmittel mit sich.
- Die Grenzschutzstelle am Autobahnzoll einen illegalen Grenzübertritt fest, zudem war ein Pkw-Fahrer mit gefälschten Kennzeichen unterwegs.
- Bei dieser Gelegenheit wird auf das Beratungsangebot der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle hingewiesen. Hier erhalten Bürgerinnen und Bürger vor Ort eine professionelle, individuelle und kostenlose Beratung zur Einbruchssicherung. Eine Terminvereinbarung erfolgt über Telefon 07621/176-592 oder per E-Mail über: freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Das können Sie tun, um Wohnungseinbrüche zu vermeiden:

- Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an. In aller Regel werden Objekte vorher ausgekundschaftet bzw. ausbaldoziert
- Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab. Auch Kellertüren sollten immer verriegelt sein.
- Schließen Sie Ihre Fenster nach Verlassen der Wohnung. Gekippte Fenster oder Balkontüren lassen sich besonders einfach öffnen.
- Tauschen Sie sich mit Ihrem Nachbarn wichtige Telefonnummern und Schlüssel aus. So können Sie bei Abwesenheit „vertreten“ und im Notfall schnell erreicht werden.
- Notieren Sie Kennzeichen und Beschreibungen verdächtiger Autos und Personen.
- Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!
- Wählen Sie hierzu am besten die Notrufnummer 110.

Das Wetter 2017

Temperaturkapriolen im ersten Drittel, mehr Sonne, weniger Regen

Als auffallendstes Witterungsereignis im Jahr 2017 ist vielen Wetterinteressierten wahrscheinlich der Spätfrost im April in Erinnerung geblieben. Dieser war mit großen Schäden in Garten- und Obstbau verbunden. Bevor hierzu eine Bewertung erfolgt kann, muss der Verlauf des gesamten Jahres betrachtet werden (Abb. 1). Dabei springen im Vergleich mit den mehrjährigen Werten (Abb. 2) einige Besonderheiten des Jahres 2017 ins Auge.

Die Temperaturen im Januar waren ungewöhnlich niedrig. Mit einem monatlichen Durchschnitt von $-1,8^{\circ}\text{C}$ war der Januar 2017 der kälteste seit Beginn der Messungen im Jahr 2004. Dementsprechend groß ist die Abweichung von $-4,1$ Grad vom langjährigen Durchschnittswert. Die Abweichung zum bisher wärmsten Januar (2007) beträgt sogar $-8,1$ Grad. Wesentliche Ursache für die geringen Monatsmitteltemperaturen waren 26 Frosttage. Das sind Tage, an denen die minimale Tagestemperatur unter Null Grad liegt. Davon hatten gleich 22 Tage auch durchschnittliche Tagestemperaturen unter dem Gefrierpunkt. Elf Tage waren sogar Eistage, bei denen auch die ma-

ximale Tagestemperatur negativ bleibt. Dabei war der kälteste Tag des Jahres mit einem Tagesdurchschnitt von $-7,1^{\circ}$ der 22. Januar. Ab dem 28. Januar setzte eine deutliche Erwärmung ein, so dass der Tagesmittelwert am 3. Februar bereits bei $8,4^{\circ}\text{C}$ lag. Im gesamten Februar sind elf Frosttage verzeichnet. Die Tagesdurchschnittstemperatur lag jedoch im ganzen Monat im positiven Bereich. Am 23. Februar lag der Durchschnitt bei $11,7^{\circ}\text{C}$, bei einer Höchsttemperatur von $20,1^{\circ}\text{C}$. Das ist die bisher höchste im Februar gemessene Temperatur. Die in Abbildung 2 erkennbare positive Temperaturabweichung (2,2 Grad) vom langjährigen Mittel ist daher naheliegend. Auch der März war deutlich wärmer als im Durchschnitt (Abweichung 2,6 Grad). Eine gleich starke Abweichung zeigt auch noch der Juni (2,6 Grad). Die anderen Monate sind im Hinblick auf die Temperaturen nicht auffällig. Die Abweichungen liegen in der Größenordnung von einem Grad über oder unter den langjährigen Werten. Für das gesamte Jahr ergibt sich eine Durchschnittstemperatur, die mit $11,6^{\circ}\text{C}$ um 0,4 Grad über dem langjährigen Durchschnittswert liegt.

Der Jahresniederschlag von 672 mm ist um knapp 10% geringer ausgefallen als im langjährigen Mittel. Die meisten Monate weisen daher Niederschlagsdefizite

auf. Lediglich Februar, Mai und November zeigen einen Überschuss. Der Dezemberrückgang entspricht dem langjährigen Durchschnitt.

In fünf Monaten war die Zahl der Sonnenscheinstunden unterdurchschnittlich. Sieben Monate hatten zum Teil deutlich positive Abweichungen, was sich in der Jahresbilanz gut erkennen lässt. 2109 Stunden entsprechen einem Jahresüberschuss von mehr als 8% gegenüber dem langjährigen Durchschnitt an Sonnenstunden.

Wie bereits oben angesprochen verdient der April 2017 wegen der starken Frostschäden eine besondere Beachtung. Die minimale Lufttemperatur im April 2017 wurde am 20.4. mit $-3,2^{\circ}\text{C}$ verzeichnet. Das war allerdings nicht der niedrigste Wert seit Inbetriebnahme der Wetterstation im Jahre 2004. Ein geringerer Wert wurde mit $-3,5^{\circ}\text{C}$ am 8.4.2008 gemessen. Insofern scheint der April 2017 nicht so ungewöhnlich zu sein. Wie kam es dann zu den ungewöhnlich starken Frostschäden? Es ist nötig, den Witterungsverlauf des ersten Quartals 2017 mit in die Betrachtung einzubeziehen.

Nach den geringen Januartemperaturen wurde die Vegetation von den langanhaltend überdurchschnittlich hohen Temperaturen im Februar, März und den ersten Apriltagen zunächst aus dem „Winterschlaf“ geweckt und zu einer ungewöhnlich frühen und markanten Entwicklung des Austriebs veranlasst. Nach einem Temperatursturz sind um den 20. April 2017 in mehreren Nächten hintereinander starke Nachfröste aufgetreten. Es war in den Nächten klar und trocken. Die Abkühlung von Pflanzen- und Bodenoberflächen war dementsprechend sehr ausgeprägt. So wurde am 20. April der stärkste Bodenfrost seit Beginn der Messungen verzeichnet (vgl. Tabelle). Zusätzlich stellte sich in den Nächten vom 19. und 21.4.2017 bei erneut starkem Bodenfrost ($-4,3$ und $-7,7^{\circ}\text{C}$) auch markanter Luftfrost ein ($-1,0$ bzw. $-2,7^{\circ}\text{C}$). Somit können erst im Zusammenwirken von ungewöhnlich früher Vegetationsentwicklung und den Spätfrosten im April die Schäden in Obst- und Gartenbau erklärt werden.

Helmut Saurer

Lufttemperatur in 2 m Höhe [$^{\circ}\text{C}$]	-3,5 (2008)	-3,2 (2017)	-2,6 (2015)	-2,3 (2006/2013)
Bodentemperatur [$^{\circ}\text{C}$]	-7,8 (2017)	-7,2 (2008)	-5,4 (2006)	-4,9 (2005)

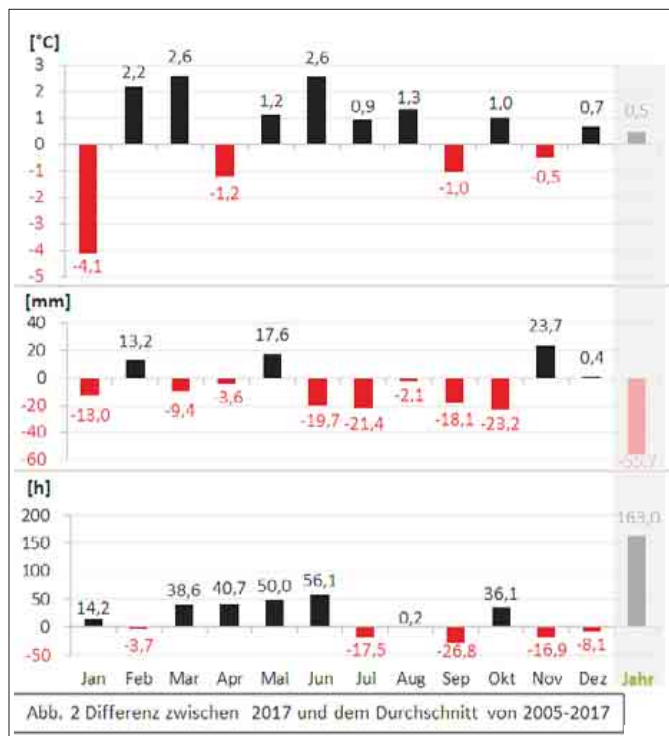
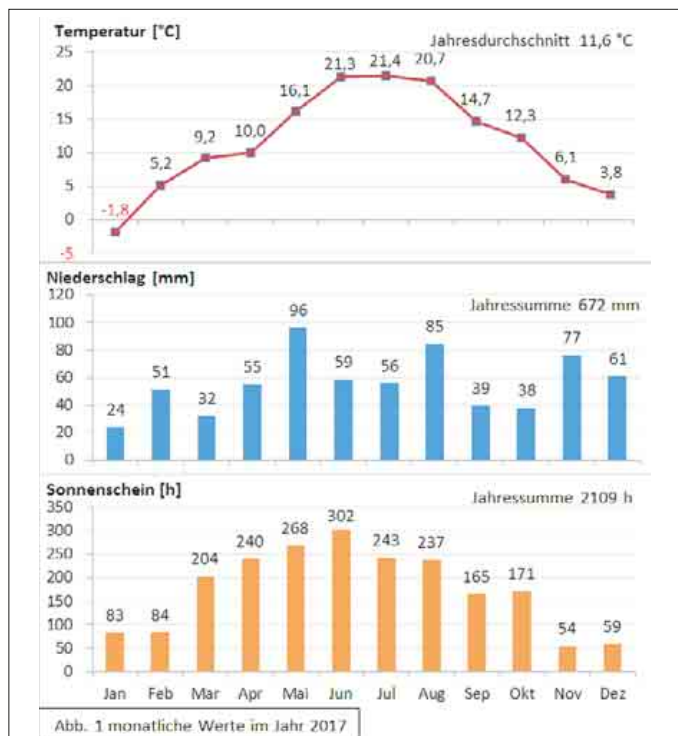


Abb. 2 Differenz zwischen 2017 und dem Durchschnitt von 2005-2017

REGIO VOLKSHOCHSCHULE

Kursangebote

**Basis Kurs –
PC-Grundkurs für Einsteiger –
Zielgruppe 60plus –
Vormittagskurs**

Für diesen Grundkurs brauchen Sie keinerlei Vorkenntnisse, lediglich einen eigenen Laptop. Denn hier wird von Grund auf besprochen wie ein Computer aufgebaut ist und welche Komponenten darin enthalten sind. Durch die Einführung, ohne viel technisches Detail, erfahren Sie was passiert, wenn der Computer gestartet und das Betriebssystem geladen wird. Ebenso erfahren Sie, wie Sie den Computer mit der Tastatur und der

Maus bedienen können. In diesem Grundkurs werden Sie lernen, wie Sie die Fenstertechnik von Windows anwenden und selbständig eine Ordnerstruktur anlegen können. Weiterhin wird erklärt, wie Sie anhand des integrierten Windows- Explorers den Überblick über die Ordnerstrukturen eines Computers behalten. Bitte mitbringen: Laptop. Der Kurs unter Leitung von Guido Schmidt beginnt Dienstag, 06. Februar und findet jeweils dienstags von 09:00 – 11:15 Uhr im Bildungshaus Bonifacius Amerbach, Kursraum 1 statt. Der Kurs umfasst 5 Termine und kostet 86,00 Euro. Kursnr. 181-5010

**Selbstverteidigung
am Vormittag – Zielgruppe 50+**

Lernen Sie in diesem Kurs, unter Leitung von Christian Gleichauf, die praktische aktive Technik und die Tricks aus der Sicht der Verteidigung und dem Angreifer kennen und anzuwenden. Unter fachlicher Anleitung wird Ihnen eine effektive Verhaltensform in kritischen Situationen vorgestellt und beigebracht. Dadurch ist es Ihnen auch möglich, eine Balance für Körper und Geist durch Atemtechnik und einfache Übungen zu finden. Gymnastische Dehn- und Konzentrationsübungen kommen nicht zu kurz und Jeder/e trainiert nach eigenem Willen und Können. Ziel ist mit

Spaß die Eigenen und die Grenzen des Anderen zu erkennen. Der Kursleiter Christian Gleichauf hat 15 Jahre Kampfsport Erfahrung und hat den 1. Meistergrad Ju Jitsu. Bitte in bequemer einfacher Sportkleidung kommen. Der Kurs unter Leitung von Guido Schmidt beginnt Dienstag, 20. Februar und findet jeweils dienstags von 09:30 – 11:00 Uhr in der Altrheinhalle statt. Der Kurs umfasst 8 Termine und kostet 70,00 Euro. Kursnr. 181-3000

REGIO Volkshochschule
Neuenburg am Rhein
Telefon + 49 (0) 76 31 – 74 89 721
www.neuenburg.de
anita.kern@neuenburg.de

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Kindergarten
St. Josef**Der Kindergarten St. Josef sagt:
„DANKE!“ für ein besonderes
Weihnachtsgeschenk!
Firma Neoperl / Förderverein
Rumpelstilzchen**

Ein dickes DANKESCHÖN an die Firma NEOPERL und dem Rumpelstilzchen FÖRDERVEREIN Kindergarten St. Josef e.V., denn sie haben den Kindern des katholischen Kindergartens wenige Tage vor Heiligabend ein ganz besonderes Geschenk beschert: Die Freiburger Puppenbühne gastierte mit dem Stück „Kasper und der Weihnachtsmann“ exklusiv für die Kindergartenkinder im Gemeindehaus St. Bernhard. Kasper hatte dem Weihnachtsmann, an den er selbst nicht so

richtig glaubte, einen Brief geschrieben, in dem er seinen sehnlichsten Wunsch kundtat... Der Puppenspielerin Karin Minuth gelang es mühelos, die Kinder in ihren Bann zu ziehen und sie in die Geschichte einzubeziehen, so dass das glückliche Ende zu einem gemeinsamen Erfolgserlebnis wurde! Gebannte Aufmerksamkeit, ausgehaltene Spannung, gemeinsamer Einsatz für das Gute – und dann das „Happyend“! Die strahlenden Kinderaugen zeigten ganz deutlich, dass dieses Stück ein wahrer Volltreffer war und die Kinder restlos begeistert! Die Kinder und Erzieherinnen des Kindergartens St. Josef möchten sich auf diesem Wege noch einmal herzlich bei der Firma Neoperl und dem Förderverein für dieses besondere Weihnachtsgeschenk bedanken!

Turner Jugend
trainiert für Olympia**Neuenburger Turnerinnen
nehmen am Schulwettkampf
„Jugend trainiert für Olympia“
teil**

Am 14.12.2017 fand das Kreisfinale des Schulwettkampfs „Jugend trainiert für Olympia“ in der Disziplin Gerätturnen in Wyhl am Kaiserstuhl statt. Mit Zug und Bus fuhren die beiden Mannschaften der Neuenburger Turnerinnen des Kreisgymnasiums Neuenburg nach Wyhl.

Die Turnerinnen des KGN turnten die Pflichtübungen P6 und P7 des Deutschen Turnerbundes an Boden, Schwebebalken, Reck und Sprung. Es war starke Konkurrenz am Start mit Turnerinnen des Leistungszentrums Herbolzheim. Jedoch ließen sich die Turnerinnen davon nicht beeindrucken. Die 1. Mannschaft erkämpfte sich den 2. Platz und qualifizierte sich für das Bezirksfinale am 18. Januar 2018 in Breisach. Die 2. Mannschaft erturnte sich den 4. Platz. Adrian Lindenmann betreute die Mannschaften. Sa-



bine Baholzer war als Kampfrichterin eingesetzt. Es turnten Sophia Schwab, Anna Klara Köhler, Isabelle Rath, Nina Schulz und Jannika Ohlenbusch in der Mannschaft 1 des

KGN. Amelie Seiler, Samira Schwanzer, Finja Merstetter, Anastacia Gramespacher und Olivia Aisake bildeten die Mannschaft 2 des Kreisgymnasium Neuenburg.

Zentrale Vormerkung für den Naturkindergarten ab sofort geöffnet

Die vorbereitenden Arbeiten für den neuen Naturkindergarten mitten in der Stadt gehen voran. Bisher wurde das Gelände vorbereitet und modelliert, ein stabiler Zaun gesetzt und die nötigen Anschlüsse verlegt. Jetzt geht es um die Erstellung der Schutzhütte mit Holzterrasse und naturnahen Gestaltung des gesamten Geländes, das mit dem pädagogischen Garten eine Einheit bilden wird. Thomas Lang von der beauftragten Fachfirma bau-werk ist optimistisch, dass im Monat April die ersten Kinder das neue Gelände des Naturkindergartens mit ihren Erzieherinnen in Besitz nehmen können. Der Naturkindergarten wird Kinder von 3-6 Jahren aufnehmen. Er

wird als VÖ-Gruppe mit einer Öffnungszeit von 7.30-14.00 Uhr betrieben werden.

Ab sofort können Eltern nun ihre Kinder offiziell vormerken. Es kann sich hierbei um Kinder handeln, die derzeit schon einen Kindergarten in Neuenburg am Rhein und den Ortsteilen besuchen oder auch um Kinder, die erst in der Zukunft drei Jahre alt werden. Auch Kinder, die jetzt schon eine Kinderkrippe besuchen, können angemeldet werden.

Interessierte Eltern sollten sich auf jeden Fall über das Konzept des Naturkindergartens bei den zuständigen Erzieherinnen Evelyne Dumont und Elisabeth Meier näher informieren. Denn ein Naturkindergarten ist eben etwas anders als ein Regelkindergarten. Die Eltern sind verstärkt zur Partnerschaft aufgefordert und sollten Kinder und Erzieherinnen aktiv unterstützen. Die



meiste Zeit des Tages sind die Kinder an der frischen Luft, und dies bei jedem Wetter. Das ressourcenschonende Leben in und mit der Natur spielt eine ganz große Rolle im Konzept des Naturkindergartens. Untersuchungen zufolge sind Kinder in Naturkindergärten wesentlich seltener krank.

Zentrale Vormerkung:
www.neuenburg.de >
zentrale Vormerkung

Kontakt:
Frau Dumont und Frau Meier
vom Team des Naturkindergartens:
naturkindergarten@neuenburg.de

Kath. Kindergarten St. Fridolin

Ein besonderes Geschenk zu Weihnachten

Kurz vor Weihnachten war die

Freiburger Puppenbühne zu Gast im kath. Kindergarten St. Fridolin. Die Kinder erlebten eine spannende und zugleich lustige Geschichte vom „Kasper und der Weihnachtsmann“, in der sie doch tatsächlich den

Weihnachtsmann zu sehen bekamen.

Sie halfen dem Kasper die Hexe zu überlisten und der Großmutter ihr wohlverdientes Weihnachtsgeschenk zurückzubringen. Die Kinder und Erzieherin-

nen bedanken sich für dieses besondere Weihnachtsgeschenk, der Firmer „Bittner Umwelttechnik GmbH“ aus Neuenburg, die die Aufführung in unserem Kindergarten möglich gemacht hat.



Welche Neuenburger Schule passt zu meinem Kind?

Tag der offenen Tür an der Werkrealschule und der Realschule der Mathias-von-Neuenburg-Schule in Neuenburg

Am Freitag, den 02. Februar 2018 findet in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr an der Verbundschule (Werkrealschule und Realschule) ein gemeinsamer „Tag der offenen Tür“ statt. Am Vormittag haben Grundschulklassen die Gelegenheit für Klassenführungen durch die Schulgebäude. Es wird wieder vielfältige Aktionen rund um alle Fächer zum Mitmachen geben. Die Anmeldungen werden über die Grundschulen organisiert. Nachmittags von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sind im besonderen Grundschülerinnen und Grundschüler mit ihren Eltern und



Großeltern, und natürlich alle anderen interessierten Eltern und Schüler herzlich eingeladen die Schulen anzuschauen. Geboten werden kleine Aktionen zum Mitmachen, die einen Eindruck des Schullebens und der Schulfächer vermitteln. Für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt sein. Die Schulleitung und das Kollegium beider Schulen im Schul-

verbund freuen sich über Ihren Besuch! Wir möchten hiermit schon darauf hin weisen, dass am Mittwoch, den 21. März 2018 und am Donnerstag, den 22. März 2018, in der Zeit von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr die Anmeldungen für die neuen Fünftklässler an unseren Schulen stattfinden. Um telefonische Voranmeldung wird gebeten!



Wir möchten Sie heute schon recht herzlich zum Infoabend der Werkrealschule am 08. März um 17.30 Uhr einladen.

Die Schulleitung

*T. Vielhauer
- Rektor -*

*N. Papke und C. Hoffmann
- Konrektoren -*

VEREINE

MUSIK

Handharmonikaveren Neuenburg

Das Oldie-96-Orchester des Handharmonikaverens Neuenburg e.V. spielte letzten Sonntag im Kurhaus Bad Bellingen unter der Leitung von Elmar Schopferer zur Matinee.



Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie auch im Internet unter www.neuenburg.de

Führerstadt
Neuenburg am Rhein

SPORT

SF Grißheim

Matze Knop und ABBA Fever bei den Sportfreunden Grißheim

Matze Knop, Samstag, 03. März 2018 in der Malteserhalle in Heitersheim: Der Kartenvorverkauf für die Comedy-Veranstaltung ist auf vollen Touren. Unter www.reservix.de gibt es Infos zur „Diagnose Dicke Hose“ und ihr könnt Karten in 2 Kategorien kaufen (normale

Sitzplätze 29,80 €, VIP-Karten 67,20 € – incl. Versand. Selbstverständlich können Karten (normal 26,00€, VIP-Ticket 60,00 €) auch direkt bei Achim Herr, den SF Grißheim erworben werden. Karten gibt es auch an allen bekannten Vorverkaufsstellen, der Badischen Zeitung und Foto Ziel in Neuenburg. Das VIP-Ticket beinhaltet Getränke, Essen und natürlich beste Plätze.

ABBA Fever am Sa., 28. April 2018 in der Stadthalle Neuenburg

Das Beste von ABBA und die größten Discohits der 70er und 80er live in Neuenburg!

Bei www.reservix.de gibt es Karten in 2 Kategorien zu kaufen (incl. Versand):

1. Kategorie 31,50 €, 2. Kategorie (Flanier-Ticket) 55,70 € (beinhaltet alle Getränke und Kleinigkeiten zu essen sowie einen Sitzplatz im 1. Stock des Stadthauses).

Tickets (inklusive Vorverkaufsgebühr) gibt es auch bei der Badischen Zeitung in Müllheim, bei Foto Ziel in Neuenburg und

bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Tickets ohne Gebühr zu 28,00 € bzw. 50,00 € gibt es bei Achim Herr unter 0170/1665735 oder achim.herr@outlook.com.

Im Anschluss an das offizielle Programm gegen 23 Uhr geht es ohne Eintritt weiter mit Musik (DJ) und Getränken an der Bar bis etwa 2 Uhr.

Weitere Informationen zu diesen Events und um den Fußball in Grißheim finden Sie auf www.sf-grissheim.de

Radsportverein

Erfolgreiche Papiersammlung durch den Radsportverein Neuenburg

Am Samstag, den 20. Januar 2018

fand die Papiersammlung des Radsportvereins Neuenburg statt. Dank der Neuenburger Bevölkerung konnte einiges an Zeitungen, Kartonage und Katalogen gesammelt werden. Dafür noch-

mal ein herzliches Dankeschön an alle die etwas bereitgestellt haben. Ganz besonders danken möchte der Radsportverein auch nochmal der Firma Spindler, der Firma Raum und Design Kößler

und der Firma Dischinger aus Neuenburg, der Firma Kaltbach aus Zinken und Herrn Grozinger aus Neuenburg, für das zur Verfügung stellen ihrer Fahrzeuge für unsere Sammlung.

FC Steinenstadt

FC Steinenstadt verlängert mit Spielertrainer René Böttcher

Auch in der Winterpause war

man beim FC Steinenstadt nicht untätig und konnte sich mit dem Spielertrainer einigen, die gemeinsame Zusammenarbeit auf die Saison 2018/19 zu verlängern. René Böttcher, der

2016 auf Hanno Heitz folgte, konnte die Mannschaft kontinuierlich verbessern, sodass man nachdem man die Vorsaison auf Platz 12 beendete, aktuell auf Platz 10 steht. Der Vorstand

vertraut René Böttcher dabei das Potential, welches die Mannschaft besitzt, auszunutzen, um den positiven Trend der vergangenen Jahre fortzusetzen.

Handball Neuenburg

Am kommenden Wochenende, den 03.02.2018 geht die Rückrunde auch in der Zähringer Halle in Neuenburg wieder los. Wie gewohnt wird für Verpflegung

bestens gesorgt sein. Die Mannschaften sind gut vorbereitet und freuen sich auf viele Zuschauer.

12.10 Uhr weibliche B-Jugend
SG Markgräflerland 1 –
SG Markgräflerland 2

13.45 Uhr E-Jugend

HG Müllheim/Neuenburg –
Handball Löwen Heitersheim

14.45 Uhr männliche D-Jugend
HG Müllheim/Neuenburg –
SG Lörrach/Brombach

16.00 Uhr Herren 1 C
HG Müllheim/Neuenburg –

SF Eintracht Freiburg

18.00 Uhr Damen 1 A
HG Müllheim/Neuenburg –
TV Ehingen

20.00 Uhr Herren 1 B
HG Müllheim/Neuenburg –
TB Kenzingen 2

TVN Abteilung Judo

Die Judo Abteilung möchte noch einmal an die Judo-Hauptversammlung erinnern. Am Donnerstag, den 08.02.2018, ist Treffpunkt im Vereinsheim bei den Tennisplätzen gegen 20.00

Uhr. Dabei werden die Wahl des Sportwarts, Kassenwarts und des Schriftführers abhalten. Wünsche und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 06.02.2018 an den Abteilungsleiter Gerd Ohlenbusch, Richard-Wagner-Str. 4, 79395 Neuen-

burg oder via Email an gerd@ohlenbusch.net zu richten. Die Abteilungsvorstandschafft freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen aller Vereinsmitglieder und Eltern unserer Judoka. Unsere Trainingszeiten sind am Dienstag von 17.00 Uhr bis 18.30

Uhr für die Anfänger. Danach gibt es eine Trainingseinheit für die Fortgeschrittenen und Wettkämpfer. Am Donnerstag trainieren wir von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr. Die Judoabteilung freut sich immer über neue Gesichter im Training!

SONSTIGE

SOS werdende Mütter e.V.

Wieder hat ein neues Jahr begonnen und der Verein SOS werdende Mütter möchten die Gelegenheit nutzen Danke zu sagen. Für die Bereitschaft den Verein finanziell zu unterstützen, für die Bereitschaft den Verein materiell zu un-

terstützen, für all das Gute, dass hier nicht aufzählt werden kann, vor allem aber für die Wertschätzung der Arbeit! Helfen macht Freude! Sie möchten Sich auch engagieren? Unser Verein sucht dringend Menschen zur Verstärkung des ehrenamtlichen Teams! Haben Sie Fragen an uns? Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann treten Sie unverbindlich mit uns in Kontakt, entweder über Tel. 0163/3151885 oder www.sos-werdendemuetter.de.

Vereinsgemeinschaft Steinenstadt

Kartenvorverkauf Bunter Abend Steinenstadt

Der Vorverkauf für den Bunten Abend in Steinenstadt findet am Freitag, den 02.02.2018 von 18.00 bis 20.00 Uhr statt. Die Karten kosten im Vorverkauf 7 Euro. Die Restkarten sind an der Abendkasse für 8 Euro erhältlich.



D'Rhiischnooge

Zunftabende

Die letzte Möglichkeit zur Abholung reservierter und der Verkauf etwaiger Restkarten der beiden Zunftabende ist am Samstag, 03.02.2018 von 10.00 bis 13.00 Uhr im Vereinsheim des Männergesangsvereins am Zipperplatz. Kosten Saal: 12 Euro, Kosten Empore: 13 Euro. Die Rhiischnooge freuen sich schon jetzt auf zwei tolle, närrische Programmabende mit Ihnen!

Auswärtstermine

Am Samstag, 03.02.2018 freut sich ein Teil der Rhiischnooge auf den Zunftabend der Hudeli, der andere Teil auf das Narrentreffen der Schierebirzler in Steinenstadt. Alle angemeldeten Mitglieder organisieren selbst die Fahrgemeinschaften nach Müllheim oder Steinenstadt.

Am Sonntag, 04.02.2018 fahren die Zigeuner an den Umzug nach Müllheim. Abfahrt mit dem Bus ist pünktlich um 12.00 Uhr beim Zipperplatz.

Schierebirzler

Die Schierebirzler Steinenstadt e. V. laden zu ihrem Narrentreffen am Samstag, 03.02.2018 in der Baselstabhalle in Steinenstadt ein. Beginn ist um 20.11 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr. Die Gastzünfte werden euch mit Ihren Auftritten unterhalten und zusätzlich wird euch DJ Andy Deluxe mit einer satten Anlage und den angesagtesten Partybeats einheizen! Die Schierebirzler freuen sich auf euch!

Grisser G'schlänzte

Am Freitag, den 02.02.2018 nehmen die Grisser G'schlänzte am Narrentreffen der Salzgeister Buggingen teil, Abfahrt ist um 20.00 Uhr.

Samstag 03.02.2018 geht's bereits um 15.45 Uhr mit dem Bus nach Kehl zum Nachturnzug. Am nächsten Tag nehmen die Grisser G'schlänzte traditionell wie jedes Jahr am Faschnachts-umzug der Müllheimer Hudeli teil, los gehts um 11.30 Uhr.

Zigeuner

Am Freitag, 02.02.2018 gehen die Zigeuner zu den Gesalzenen in die Winzerhalle nach Seefeld, Treffpunkt 18.30 Uhr im Hecht. Die Wagen werden am Samstagmorgen um 9.30 Uhr gerichtet, hierzu werden fleißi-

ge Hände benötigt. Abends geht es dann nach Gresgen zum Zunftabend, Treffpunkt 18.30 Uhr, Abfahrt 18.45 Uhr am Zipperplatz. Am Sonntag nehmen dann die Zigeuner am Umzug in Müllheim teil, hierzu ist Treffpunkt um 12.30 Uhr bei den Wagen.



KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUENBURG

Samstag, 03.02.2018

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Sonntag mit
Austeilung des
Blasiussegens
(Pfarrer Maier)

Sonntag, 04.02.2018

9.30 Uhr Grißheim
Heilige Messe
mit Austeilung des
Blasiussegens
(Monsignore Moser)

11.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
mit Austeilung des
Blasiussegens
(Pfarrer Eisler)

17.00 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe
mit Austeilung des

Blasiussegens
(Pfarrer Maier / Pfarrer
i.R. Schulz) –
[Seelenamt für Josef
Jägler; für Edgar Lang]

Montag, 05.02.2018

10.30 Uhr Neuenburg
Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:
Heilige Messe
(Monsignore Moser)

Dienstag, 06.02.2018

17.30 Uhr Neuenburg
Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe

Mittwoch, 07.02.2018

19.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Pfarrer Eisler)

10.00 Uhr Neuenburg
Beten in den Anliegen
der Welt

10.30 Uhr Neuenburg:
Kapelle Senioren-
zentrum St. Georg:

Heilige Messe
(Monsignore Moser)

Donnerstag, 08.02.2018

19.00 Uhr Neuenburg
Heilige Messe,
anschl. Anbetung
bis 20.00 Uhr

Freitag, 09.02.2018

18.00 Uhr Grißheim
Heilige Messe
(Pfarrer i.R. Schulz)

8.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe

Samstag, 10.02.2018

17.45 Uhr Neuenburg
Beichtgelegenheit
(Pfarrer i.R. Kreutler)

18.30 Uhr Neuenburg
Heilige Messe
zum Sonntag
(Pfarrer i.R. Kreutler)

Sonntag, 11.02.2018

9.31 Uhr Grißheim
Narrenmesse – mitge-
staltet vom Musikverein
(Pfarrer Maier)

10.59 Uhr Neuenburg
Narrenmesse – mitge-
staltet vom Musikverein
(Pfarrer Maier)
– Nicht nur die Kinder
dürfen verkleidet
kommen. –
Das Rosenkranzgebet
um 17.00 Uhr fällt aus.

9.30 Uhr Steinenstadt
Heilige Messe
(Pfarrer i.R. Schulz) –
(für Alfred und Adelheid
Furter, Sohn Heinz und
Tochter Theresia;
Matthias und Maria Ruth
mit Tochter Maria
Theresia)

Alle Informationen sehen Sie auch
im Pfarrblatt, das in den Kirchen
ausliegt oder auf unserer Home-
page www.se-markgraeflerland.de.

Evangelische
Kirchengemeinde

NEUENBURG

Mittwoch, 31.01.2018

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr Konfikurs

Donnerstag, 01.02.2018

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Freitag, 02.02.2018

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr Pre-Teens-Treff
(5.-7. Klasse)

19.30 Uhr Duty Free Jugendtreff
ab 14. Jahren

Sonntag, 04.02.2018

10.00 Uhr Gottesdienst
in Neuenburg
(Wolfgang Koch)
Kindergottesdienst
Vaterhaus
(1. - 7. Klasse)
Kindergottesdienst
Regenbogengruppe
(3-6 Jahre)
Igelnest (für Kinder von
0-3 Jahren)

Montag, 05.02.2018

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Dienstag, 06.02.2018 Februar

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe

Mittwoch, 07.02.2018

9.30 Uhr Eltern-Kind-Spielgruppe
16.00 Uhr Konfikurs

Evangelische Kirche

BUGGINGEN/GRISSEHEIM

Sonntag, 04.02.2018

18.00 Uhr Taizé-Gottesdienst
in der ev. Kirche
Buggingen (Pfr.Zeller)

Weitere Infos unter
www.buggingen.ekbh.de

Neuenburg
International Church**Sonntag 04.02.2018**

10.30 Uhr Gottesdienst/
Church Service
bilingual/ bi-lingual
(Deutsch/ English)

Info:

www.neuenburginternational.com

Pastor Stephen Spanjer
Fischerstraße 13,
Neuenburg

Zähringerstadt
Neuenburg am Rhein

Museum für
Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

PRIVATANZEIGEN

Junge Familie sucht 4-Zi.-Whg.
zum Kauf in Neuenburg.

Telefon 0157 / 54 255 957

4 Mini-Cooper Felgen

Leichtmetall Double Spoke R87, 16 Zoll, VHB 150 €.

Telefon 0171 / 196 06 96

Südbretagne La Turballe

FeWo, gut eingerichtet, am Atlantik, direkter Zugang zum Sandstrand, Sat-TV, Garage, Fahrräder, Tennis, Boule, ortsansässige Deutsch-Französin.

Noch wenige Termine frei. Tel. 0761 / 44 29 39

Wohnungsauflösung!

Sonntag, 04. Februar,
in Rheinweiler.
Tel. 01520 / 343 00 21

STELLENMARKT

Zeitung
Neuenburg am Rhein

Die Stadt Neuenburg am Rhein stellt im Rahmen des
Bundesfreiwilligendienstes zum 01.09.2018
eine Bundesfreiwilligenstelle zur Verfügung:

- Rheinschule Grundschule Neuenburg am Rhein im Rahmen der Ganztageschule (3 Stellen)
- Mathias-von-Neuenburg-Schule; Realschule und Werkrealschule (2 Stellen, wobei 1 Stelle die Schulsozialarbeit und die offene Jugendarbeit beinhaltet)
- Kindertagesstätte Bierlehof (1 Stelle)

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten je nach Einsatzort Freude an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter (Klasse 1-4), mit Schülern der Klassen 5-10 oder im Kindergartenalter haben und gerne im Team arbeiten. Das Arbeitsfeld beinhaltet die Unterstützung der Lehr- und Betreuungskräfte in verschiedenen Handlungsfeldern der Regelschule, der Ganztageschule oder der Kindergartenarbeit.

Die Stellenausschreibung richtet sich in der Regel an erwachsene Bewerber/-innen über 18 Jahre.

Ihre Fragen sowie Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis **16.02.2018** an die Stadtverwaltung 79395 Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, Frau Barbara Vallois, Tel. 07631/791-112, E-Mail: barbara.vallois@neuenburg.de oder Herr Dieter Rueb, Tel. 07631/791-110, E-Mail: dieter.rueb@neuenburg.de.

www.neuenburg.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN ZU SONDERTARIFEN!

ANZEIGENAUFTRAG

Bitte vollständig und in Druckbuchstaben ausfüllen!
Anzeigenschluss jeweils Freitag, 17.30 Uhr vor Erscheinung!

Datum/Erscheinung: _____

Anzeigengröße: 2-spaltig 20mm 30mm Farbe: schwarz/weiß farbig

Headline (Überschrift/Fettzeile): _____

Anzeigentext: _____

Auftraggeber - bitte vollständig ausfüllen!

Name: _____ Straße: _____

PLZ/ORT: _____ Telefon: _____

Einzugsermächtigung

IBAN: _____

Bank: _____ Datum/Unterschrift: _____

FÜR ALLE PRIVATEN UND FAMILIÄREN ANLÄSSE:

z.B. Verkäufe,
Wohnungsgesuche
oder -angebote,
Stellengesuche,
Hochzeit, Geburtstag,
Geburt u.v.m.

2-spaltig – 20 mm hoch
(schwarz/weiß) 7,62 €
(farbig) 9,52 €
jew. inkl. MwSt.

2-spaltig – 30 mm hoch
(schwarz/weiß) 11,42 €
(farbig) 14,28 €
jew. inkl. MwSt.



So erreichen Sie uns:
Tulpenbaumallee 19 • 79189 Bad Krozingen
Tel. 0 76 33 / 9 33 11-0 • Fax 0 76 33 / 9 33 11-40
neuenburg@wzo.de



ANGEBOTE

Lekies
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Neueröffnung

Bäckerei Kirschner
Zähringerstr. 17,
79395 Neuenburg

Montag, 05.02.2018

Wir freuen uns sehr, Sie in den
ehemaligen Räumen der
Bäckerei Schweikert mit
unserem vielfältigen Sortiment an
traditionell hergestellten Backwaren
begrüßen zu dürfen.

In der Eröffnungswoche erhalten Sie auf
Ihren Einkauf 10 % Rabatt.

Öffnungszeiten
Mo-Fr: 06:30 - 18:00 Uhr
Sa: 06:30 - 13:00 Uhr
So: 07:30 - 10:30 Uhr



Heinrich Schmid® - Eschbach
Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler
Malermeister

Maler-, WDVS- und
Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148
Telefon: 07633 4009-51
Fax: 07121 32641270
m_engler@heinrich-schmid.de



BUNDESVERBAND
Kinderhospiz e.V.

Wir sind da, wenn der
Weg kürzer wird

www.bundesverband-kinderhospiz.de

Unser Team besucht und berät Sie gerne



WOCHENZEITUNGEN AM OBERRHEIN

Tulpenbaumallee 19 · 79189 Bad Krozingen
Tel. 07633/93311-36 · Fax 07633/93311-936 · neuenburg@wzo.de

24h NOTDIENST

Rohr verstopft?
Küche · Bad · WC · Privat oder Gewerbe

07631-9049764

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**



Tel: 07631 / 935 64 30

Wir helfen Ihnen!

- Steinschlagreparatur in 30 min
- Scheibenaustausch aller Fabrikate
- Mobilservice vor Ort
- Hol- und Bringdienst
- Notdienst außerhalb der Öffnungszeiten
- Frontscheiben / Seitenscheiben / Heckscheiben

Robert-Koch-Str. 22 - 79395 Neuenburg am Rhein

www.black-forest-autoglas.de

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Mulddienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: Altautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumischabfälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen

79108 Freiburg · Engesserstr. 7 · Tel. 0761/704191-0 · Fax 704191-99

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr · Sa. 9.00 Uhr-13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr. 7 · Tel. 07831/96035 · Fax 96037

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr · Sa. 9.00-13.00 Uhr